

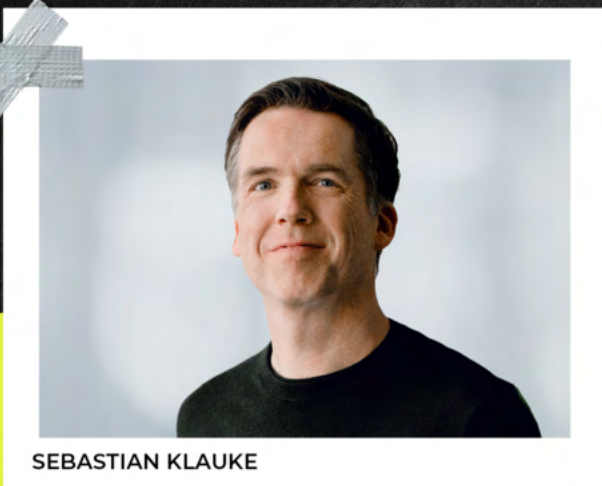


ABOUT YOU[®]

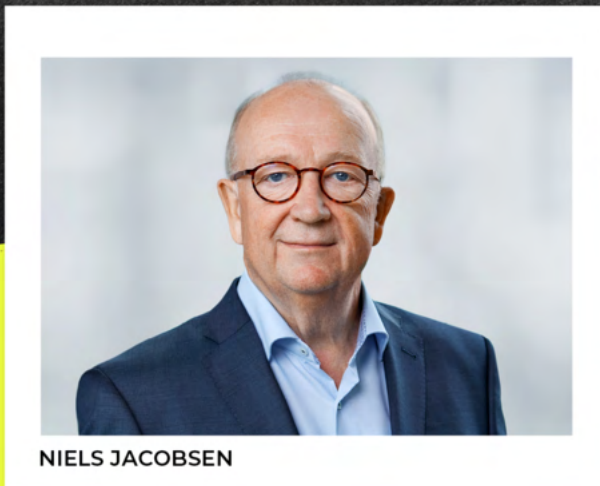
**BERICHT DES
AUFSICHTSRATS**

1.3 BERICHT DES AUFSICHTSRATS

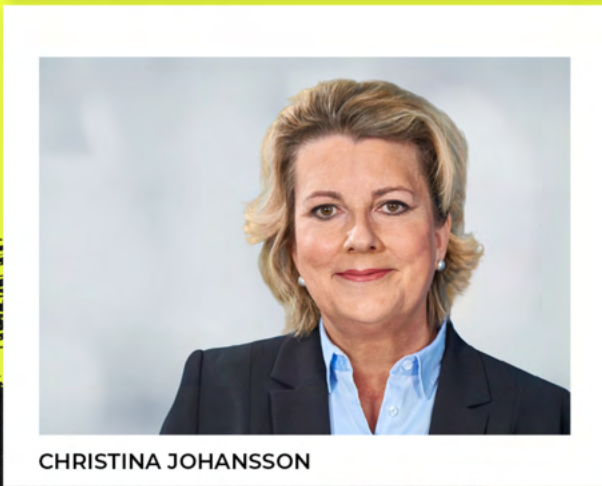
AUFSICHTSRAT VON ABOUT YOU



SEBASTIAN KLAUKE



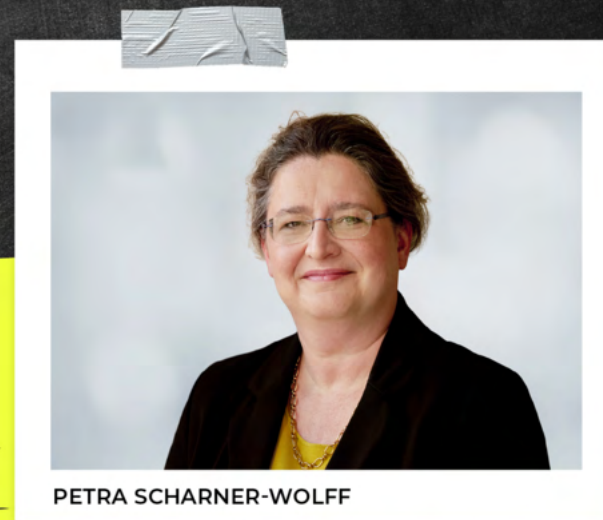
NIELS JACOBSEN



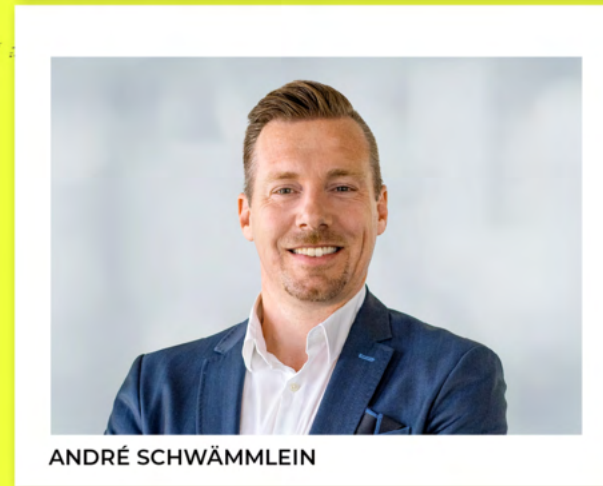
CHRISTINA JOHANSSON



CHRISTIAN LEYBOLD



PETRA SCHARNER-WOLFF



ANDRÉ SCHWÄMMLEIN

VORWORT

LIEBE AKTIONÄR*INNEN,

wie schon das Geschäftsjahr 2022/2023 war auch das vergangene Geschäftsjahr 2023/2024 ein schwieriges Jahr für den E-Commerce-Sektor und insbesondere für die Unternehmen der Modeindustrie. Die Kund*innen sahen sich mit steigenden Lebenshaltungskosten aufgrund der anhaltend hohen Inflation und steigender Zinsen konfrontiert. Darüber hinaus war die Rückkehr zum stationären Einzelhandel stärker ausgeprägt als erwartet. Jedoch haben die Maßnahmen, die der Vorstand von ABOUT YOU ergriffen hat, um diesen makroökonomischen Entwicklungen entgegenzuwirken und die Profitabilität zu steigern, positive Ergebnisse gezeigt. Die Reduzierung von Lagerbeständen, eine Verbesserung der Fulfillment-Kostenumsatzquote und niedrigere Marketingausgaben haben sich als wirksame Schritte erwiesen, um das herausfordernde makroökonomische Umfeld zu entschärfen und ABOUT YOU in ein profitables, wachstumsförderndes Fahrwasser zu führen.

Als Aufsichtsrat haben wir die Umsetzung dieser Maßnahmen sehr eng begleitet und überwacht. Die Fortschritte wurden regelmäßig in den Sitzungen des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse berichtet und diskutiert. Trotz dieser anhaltenden Herausforderungen blicken wir daher zuversichtlich in das nächste Geschäftsjahr.

BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Wie jedes Jahr möchte ich zunächst über die Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand berichten.

ZUSAMMENARBEIT VON AUFSICHTSRAT UND VORSTAND

Weder im Vorstand noch im Aufsichtsrat gab es personelle Veränderungen.

Der Aufsichtsrat hat im vergangenen Geschäftsjahr 2023/2024 die Geschäftsführung des Vorstands überwacht und diesen bei der Unternehmensleitung regelmäßig beraten. Dabei konnten wir uns stets von der Recht-, Zweck- und Ordnungsmäßigkeit der Vorstandsarbeit überzeugen. Der Vorstand ist seinen Informationspflichten gegenüber dem Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in schriftlicher und mündlicher Form nachgekommen. Dabei informierte der Vorstand über alle für ABOUT YOU und den Konzern relevanten Fragen der Strategie, Planung, Geschäftsentwicklung, Risikolage, Risikoentwicklung, Compliance und Nachhaltigkeit. Die Informationen beinhalteten auch Abweichungen des Geschäftsverlaufs von der Planung. Der Aufsichtsrat hatte stets ausreichend Gelegenheit, sich mit den Berichten des Vorstands sowie der vorgeschlagenen Beschlüsse ausführlich zu befassen und seine eigenen Anregungen einzubringen.

Auch außerhalb der regulären Aufsichtsratsitzungen standen die Aufsichtsratsmitglieder dem Vorstand beratend zur Verfügung. Insbesondere ich als Aufsichtsratsvorsitzender hatte regelmäßig engen Austausch mit dem Vorstand, um über

SEBASTIAN KLAUKE

Aufsichtsratsvorsitzender

aktuelle Unternehmensentwicklungen Informationen und Gedanken auszutauschen. Auch meine Kollegin Christina Johansson, Vorsitzende des Prüfungsausschusses, führte regelmäßige Gespräche mit dem Vorstand. Diese Gespräche, insbesondere mit dem Co-CEO Operations & Finance, konzentrierten sich auf die rechnungslegungs- und abschlussbezogenen Entwicklungen der Gesellschaft, einschließlich des Risikomanagementsystems („RMS“), des Internen Kontrollsystems („IKS“) und des Compliance Management Systems („CMS“). Zu entsprechenden einzelnen Geschäftsvorgängen hat der Aufsichtsrat beraten und seine Zustimmung erteilt, soweit dies nach Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung des Vorstandes erforderlich war.

SITZUNGEN DES AUFSICHTSRATS UND SEINER AUSSCHÜSSE

Aufsichtsrat und Vorstand haben im Geschäftsjahr 2023/2024 intensiv zusammengearbeitet, zeitweise beriet der Aufsichtsrat auch ohne Teilnahme des Vorstandes und vereinzelt waren externe Berater als Sachverständige in den Sitzungen anwesend. Insgesamt kam der Aufsichtsrat zu vier Sitzungen zusammen und fasste einen Beschluss außerhalb einer Sitzung. Der Prüfungsausschuss kam insgesamt zu vier Sitzungen zusammen. Der Präsidial- und Nominierungsausschuss tagte in einer Sitzung.

Die Sitzungen des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse finden regelmäßig als Präsenzsitzung oder hybride Sitzung statt, in gewissen Einzelfällen finden die Sitzungen ausschließlich per Videokonferenz statt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023/2024

wurden zwei Sitzungen des Prüfungsausschusses und drei Sitzungen des Aufsichtsrats als hybride Veranstaltung abgehalten. Im Übrigen fanden sämtliche Sitzungen in Präsenz statt.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr traten keine Interessenkonflikte von Vorstands- oder Aufsichtsratsmitgliedern auf, die dem Aufsichtsrat unverzüglich offenzulegen gewesen wären.

INDIVIDUALISIERTE OFFENLEGUNG DER SITZUNGSTEILNAHME VON AUFSICHTSRATSMITGLIEDERN

Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben im Geschäftsjahr 2023/2024 jeweils an allen Sitzungen des Plenums und der Ausschüsse, denen sie angehören, sowie an sämtlichen Beschlussfassungen außerhalb von Sitzungen teilgenommen. Die Teilnahme der Mitglieder des Aufsichtsrats an den Sitzungen des Aufsichtsrats und der Ausschüsse wird im Folgenden in individualisierter Form offengelegt:

Aufsichtsrat von ABOUT YOU

Mitglied	Aufsichtsrat	Prüfungsausschuss	Präsidial- und Nominierungsausschuss	Teilnahme in %
Sebastian Klauke	4/4	4/4	1/1	100
Niels Jacobsen	4/4	4/4	1/1	100
Petra Scharner-Wolff	4/4	4/4	–	100
Christina Johansson	4/4	4/4	–	100
Christian Leybold	4/4	–	1/1	100
André Schwämmlein	4/4	–	–	100

SITZUNGEN DES AUFSICHTSRATS

Das Themenspektrum, mit dem sich der Aufsichtsrat befasste, beinhaltete u. a. die jeweils aktuelle Geschäftslage und die Ergebnisentwicklungen sowie den Jahres- und den Konzernabschluss zum 29. Februar 2024. Auf Empfehlung des Prüfungsausschusses und nach Erörterung mit dem Abschlussprüfer KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft („KPMG“) billigte der Aufsichtsrat den Jahres- und Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023/2024 und stellte damit den Jahresabschluss fest.

Im Zuge der angestrebten Neubesetzung des Prüfungsmandats ab dem Geschäftsjahr 2024/2025 hat der Aufsichtsrat am 23. Juni 2023 der Hauptversammlung vorgeschlagen, für das Geschäftsjahr 2024/2025 als neuen Abschluss- und Konzernabschlussprüfer sowie neuen Prüfer für eine etwaige prüferische Durchsicht von Zwischenfinanzberichten die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft („BDO“) zu wählen. Die Hauptversammlung folgte diesem Vorschlag des Aufsichtsrats.

Weitere Themen des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2023/2024 waren (i) die Verabschiedung eines neuen Vergütungssystems für die Mitarbeiter*innen (ii) die Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG), (iii) die strategische Unternehmensausrichtung sowie Effizienzmaßnahmen zur Kostenreduktion, (iv) die Risikolage und -entwicklung sowie (v) der Business- und Strategieplan der verschiedenen Segmente und des Konzerns.

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2023/2024 jeweils nach Prüfung der Empfehlungen und Anregungen des DCGK, die Abgabe und Veröffentlichung der Entsprechenserklärung nach § 161 Aktiengesetz (AktG) beschlossen. Die aktuelle, im Mai 2023 abgegebene Entsprechenserklärung bezieht sich auf den DCGK in seiner Fassung vom 28. April 2022 und ist auf der Investor Relations-Website unter **Governance** abrufbar. Weitere Informationen dazu und zur Corporate Governance im Allgemeinen enthält die Erklärung zur Unternehmensführung.

BERICHT UND DIE ARBEIT DER AUSSCHÜSSE

Insgesamt hat der Aufsichtsrat aus seiner Mitte zwei Ausschüsse gebildet, den Prüfungsausschuss sowie den Präsidial- und Nominierungsausschuss. Beide Ausschüsse haben primär die Aufgabe, Entscheidungen und Themen für die Sitzungen des Plenums vorzubereiten. Einzelne Entscheidungsbefugnisse sind – soweit gesetzlich zulässig – vom Aufsichtsrat auf die Ausschüsse übertragen worden. Die Befugnisse und die Arbeitsweise der Ausschüsse sind in der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats geregelt, die auf der Investor Relations-Website unter **Governance** abrufbar ist. Die Vorsitzenden der Ausschüsse berichten dem Aufsichtsrat in den Sitzungen ausführlich und regelmäßig über die Ausschussarbeit.

Der Prüfungsausschuss ist im Geschäftsjahr 2023/2024 zu insgesamt vier Sitzungen zusammengekommen.

Die Prüfungsausschussvorsitzende, Christina Johansson, stand auch zwischen den Sitzungen in einem regelmäßigen Informationsaustausch mit dem Abschlussprüfer.

Schwerpunkte der Ausschussarbeit waren insbesondere die Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses 2023/2024 samt zusammengefasstem Lagebericht, einschließlich des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts, der im ESG-Bericht abgedruckt ist. Darüber hinaus wurden die Zwischenberichte zum Halbjahres- und jeweiligen Quartalsende im Prüfungsausschuss erörtert. Im Hinblick auf den Halbjahresfinanzbericht 2023/2024 wurde der Bericht des Abschlussprüfers über dessen prüferische Durchsicht ausführlich diskutiert bevor der Halbjahresfinanzbericht 2023/2024 vom Prüfungsausschuss gebilligt wurde.

Der Prüfungsausschuss hat sich mit der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie mit Fragen der Wirksamkeit und Angemessenheit des IKS und dessen Weiterentwicklung befasst. Weiterhin waren das RMS und die interne Revision Gegenstand der Ausschusssitzungen. Der Vorstand berichtete dem Prüfungsausschuss ebenfalls ausführlich über wesentliche Rechtsstreitigkeiten und das CMS. Der Prüfungsausschuss bereitete ferner Entscheidungen des Aufsichtsrats zu den vorstehend genannten Themen vor und nahm im Berichtsjahr seine sonstigen gesetzlichen und in der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats niedergelegten Aufgaben wahr. Darüber hinaus stimmte sich der Prüfungsausschuss im Vorfeld mit dem Abschlussprüfer über die Schwerpunkte der Abschlussprüfung für den Berichtszeitraum ab.

Der Präsidial- und Nominierungsausschuss hielt im Berichtsjahr eine Sitzung ab und befasste sich vorwiegend mit dem Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022/2023 sowie den Anforderungen des DCGK an das Kompetenzprofil des Aufsichtsrats, um die Expertise in Nachhaltigkeitsfragen abzubilden.

AUS- UND FORTBILDUNG

Bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützt ABOUT YOU die Mitglieder des Aufsichtsrats bei grundsätzlich eigenverantwortlich wahrzunehmenden Aus- und Fortbildungsmaßnahmen organisatorisch und mit der Übernahme von Kosten. Ergänzend hierzu nimmt der Vorstand regelmäßig unternehmensbezogene Themen zur Vertiefung der Kenntnisse in Bezug auf das Geschäftsfeld von ABOUT YOU in die Sitzungen auf und das Corporate Office von ABOUT YOU nimmt überdies an themenspezifischen Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen teil und unterrichtet den Aufsichtsrat im Plenum über aktuelle Entwicklungen.

PRÜFUNG VON JAHRES- UND KONZERNABSCHLUSS, GESONDERTEM NICHTFINANZIELLEN KONZERNBERICHT, ABHÄNGIGKEITSBERICHT UND VERGÜTUNGSBERICHT

Den vom Vorstand nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellten Jahresabschluss zum 29. Februar 2024, den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr 2023/2024 hat KPMG geprüft. Der

Abschlussprüfer erteilte jeweils uneingeschränkte Bestätigungsvermerke.

Der Prüfungsausschuss erörterte die Jahresabschlussunterlagen einschließlich des Abhängigkeitsberichts und die Prüfungsberichte am 2. Mai 2024 gemeinsam mit dem Co-CEO Operations & Finance und dem Abschlussprüfer, nachdem der Prüfungsausschuss und KPMG die Gelegenheit hatten, ohne Vorstandsteilnahme über die Prüfberichte von KPMG zu sprechen. Außerdem behandelte das Plenum des Aufsichtsrats diese in seiner Bilanzsitzung am 2. Mai 2024 ausführlich. Gegenstand der Beratungen war darüber hinaus der gesonderte nichtfinanzielle Konzernbericht für den ABOUT YOU Konzern nach §§ 315b und 315c i. V. m. §§ 289c bis 289e HGB samt der EU-Taxonomie-Erklärung für das Geschäftsjahr 2023/2024, die von BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft („BDO“) einer Prüfung mit begrenzter Sicherheit unterzogen wurde. Die erforderlichen Unterlagen samt den Prüfungsberichten des Abschlussprüfers waren rechtzeitig vor diesen Sitzungen an alle Mitglieder des Prüfungsausschusses bzw. des Aufsichtsrats verteilt worden. Diese Vorgehensweise stellte sicher, dass ausreichend Gelegenheit zu ihrer Prüfung bestand. Der Abschlussprüfer berichtete über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungen und stand dem Prüfungsausschuss und dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Auf der Basis seiner eigenen Prüfung des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts von ABOUT YOU und des Konzerns sowie auf der Basis des Berichts und der Empfehlung des Prüfungsausschusses schloss sich der Aufsichtsrat dem Ergebnis der Prüfung durch den

Abschlussprüfer an. Einwendungen waren nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat billigte den Jahresabschluss und den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns jeweils für das Geschäftsjahr 2023/2024. Auf der Grundlage seiner eigenen Prüfung des Berichts des Prüfungsausschusses, seiner vorbereitenden Prüfung und seiner Empfehlung sowie der Prüfung des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts und des Vermerks mit begrenzter Sicherheit von BDO hierzu stellt der Aufsichtsrat fest, dass der gesonderte nichtfinanzielle Konzernbericht ordnungsgemäß und zweckmäßig ist sowie im Einklang mit den §§ 315b und 315c i. V. m. 289c bis 289e HGB aufgestellt wurde.

ABOUT YOU war im Geschäftsjahr 2023/2024 ein von der Otto (GmbH & Co KG) („Otto“) abhängiges Unternehmen im Sinne des § 312 AktG. Aus diesem Grund erstellte der Vorstand einen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (Abhängigkeitsbericht) und legte diesen dem Abschlussprüfer sowie dem Aufsichtsrat zur Prüfung vor. Aufgrund der ohne Beanstandungen abgeschlossenen Prüfung hat der Abschlussprüfer folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind.“

Der Abhängigkeitsbericht und der hierzu erstattete Prüfungsbericht haben allen Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig vorgelegen und wurden in Anwesenheit des Abschlussprüfers in der Sitzung vom 2. Mai

2024 eingehend erläutert. Der Abschlussprüfer berichtete über die wesentlichen Erkenntnisse seiner Prüfung. Der Aufsichtsrat schloss sich nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfungen dem Ergebnis der Prüfung des Abschlussprüfers an und erhob keine Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Abhängigkeitsberichts, welche auch in den zusammengefassten Lagebericht aufgenommen ist.

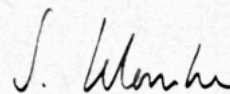
Der Vergütungsbericht wurde von KPMG gesondert geprüft. Neben der gesetzlich vorgeschriebenen formellen Prüfung nach § 162 Abs. 1 und 2 AktG wurde der Vergütungsbericht auch materiell geprüft. KPMG bestätigt aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, dass der Vergütungsbericht einschließlich der dazugehörigen Angaben in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen des § 162 AktG entspricht.

DANKESCHÖN

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiter*innen der ABOUT YOU Group für ihren großen persönlichen Einsatz und die herausragenden Leistungen im vergangenen Geschäftsjahr.

2. Mai 2024

Für den Aufsichtsrat



Sebastian Klauke

Vorsitzender des Aufsichtsrats